



Mitteilungsblatt des Marktes Titting in der Altmühl-Jura Region

Titting *aktuell*

Ausgabe Nr. 5 | Mai 2026



Sonnenaufgang im Anlautertal

- Aus dem Inhalt:
- Verabschiedung ausscheidender Marktgemeinderäte
 - Aktion „Saubere Landschaft“
 - Informationen zu Sonnwendfeuer im Landkreis Eichstätt

Informationstafel

Rathaus Markt Titting

Amtsleiter: Erster Bürgermeister Andreas Brigl
Rathausplatz 1, 85135 Titting
E-mail: info@titting.de, **Internet:** www.titting.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
und Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Tourist-Information

Marktstraße 21, 85135 Titting, **E-mail:** tourismus@titting.de

Öffnungszeiten: 01. März – 30. November
Montag – Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr
01. Dezember – 28. Februar
Montag – Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr
01. Mai bis 30. September
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 14:00 – 16:00 Uhr

Pfarr- u. Gemeindebücherei St. Michael

Rathausplatz 1, 85135 Titting
E-Mail: buecherei.titting@gmail.com
Kontakt: Ursula Rudingsdorfer
Telefon: (0151) 10058270 – während der Öffnungszeiten
Öffnungszeiten: Mi. 15:30 – 17:00 Uhr, Do. 17:30 – 19:00 Uhr
und So. 10:00 – 12:00 Uhr

Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Andreas Kaldorf
Kirchweg 5, 85135 Titting Kaldorf
Telefon: (08423) 987493, **Kontakt:** Daniela Peter

Kath. Kindertagesstätte St. Michael Titting
Am Galgenberg 19, 85135 Titting
Telefon: (08423) 214, **Kontakt:** Daniela Krach

August-Horch Grund- und Mittelschule Titting

Am Kreuzberg 20, 85135 Titting
Telefon: (08423) 98133, **Telefax:** (08423) 98135
E-Mail: Verwaltung@Volksschule-Titting.de
Kontakt: Elke Schmitt (Rektorin)

Musikschule

Rathausplatz 1, 85135 Titting, **Telefon:** (08423) 9921-23
Kontakt: Maria Struller, Heinrich Maurer

Seniorenheim Anlautertal

Am Galgenberg 1, 85135 Titting, **Telefon:** (08423) 985940
Kontakt: Anna Pfaller

Notrufnummern

Polizei.....	110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst.....	112
Krankentransport.....	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst.....	116117
Giftnotruf.....	(089) 19240
N-ERGIE Störung Erdgas/Wasser.....	(0800) 234-3600
N-ERGIE Störung Strom.....	(0800) 234-2500
N-ERGIE Störung Fernwärme.....	(0800) 234-4500
Wasser	
Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe.....	(08463) 9690
Kindinger Gruppe.....	(08463) 9690
Eichstätter Berggruppe.....	(08421) 9753-0
Burgsalacher Juragruppenwasserversorgung.....	(0151) 12164881
Abwasser	
Kläranlage Titting.....	(08423) 9921-34
Zweckverband Anlautertal.....	(0173) 8917334

Rathaus Titting

Zentrale:	(08423) 9921-0
Telefax:	-11
1. Bürgermeister	Andreas Brigl.....-25
Kämmerei	Johannes Puchtlar.....-21
Kasse	Hans Biber.....-23
Bauamt	Elisabeth Lerzer.....-20
Standes-/Passamt/ Rentenangelegenheiten	Andreas Wagner.....-26
Einwohnermelde-/ Passamt	Kathrin Harrer.....-10
Bauhof	Hermann Kößler.....-33
Tourist-Information	Christa Eichl.....-28
	Telefax: 985594
Kläranlage	Viktor Gröscho.....-34

Wertstoffhof

Öffnungszeiten Recyclinghof

Der Recyclinghof in Titting ist samstags (ganzjährig) von 9 – 11 Uhr, mittwochs in den Monaten Februar bis Oktober von 16 – 18 Uhr und mittwochs in den Monaten November bis Januar von 15 – 17 Uhr geöffnet. An Feiertagen bleibt der Recyclinghof geschlossen. Außerhalb dieser Zeiten darf vor dem Bauhof bzw. Recyclinghof nichts abgelagert werden. Illegale Ablagerungen werden kostenpflichtig entfernt. Es wird gebeten, die angelieferten Materialien zu sortieren, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Ein Blick in die verteilten Abfallbibeln kann hierzu hilfreich sein. Wir weisen darauf hin, dass die angelieferten Materialien nach Anweisung selbst in die entsprechenden Behälter entladen werden müssen. Eine Mit Hilfe seitens der Aufsicht des Recyclinghofes kann nicht gewährt werden.

Folgende Materialien können angeliefert werden: Batterien, CDs/DVDs, Elektrogeräte, Flachglas, Holz, Karton, Korke, Neonröhren, PU-Schaumdosen, Schrott, Sperrmüll, Tonerpatronen

Annahme von Bauschutt im Recyclinghof Titting

Der Markt Titting bietet eine kostenpflichtige Anlieferung von kleinen Mengen bis maximal 1/2 cbm Bauschutt an. Die nächsten Termine hierfür sind an folgenden **Samstagen: 02. Mai 2026 und 06. Juni 2026 jeweils zwischen 9.00 – 11.00 Uhr** beim Recyclinghof in Titting. Außerhalb dieser Zeiten wird **kein** Bauschutt angenommen.

Folgende Materialien können angeliefert werden: Beton mit einer Kantenlänge von max. 1 mtr., Ziegel, Fliesen, Porzellan, Drahtglas, Steine, unbelastete Erde, „neue“ Ziegel mit Füllung aus Perlite oder Mineralwolle in den Zwischenräumen.

Keinesfalls angenommen wird: Rigips, Porenbeton (Ytong), Fermacell, Heraklith, belastetes Erdreich. Bei einer Anlieferung werden die unten stehenden Kosten erhoben. Die Kosten sind beim Personal des Recyclinghofes in bar zu entrichten. Außerdem ist die angelieferte Menge durch Unterschrift zu bestätigen.

- 1/2 cbm, 35 €
- 1/4 cbm, 20 €
- 1/8 cbm (ca. 1-2 Schubkarren), 10 €
- 1 Eimer (ca. 10 ltr.), 2 €

Abholung Sperrmüll auf Anforderung durch die Firma Bachhuber & Partner Entsorgungs-GmbH, Untermühlweg 3, 92339 Beilngries über www.bachhuberundpartner.de oder über eine Anforderungskarte, die in der Gemeindeverwaltung erhältlich ist.

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Markt Titting, Rathausplatz 1, 85135 Titting
Telefon: (08423) 9921-0, Telefax: (08423) 9921-11
Internet: www.titting.de, E-mail: info@titting.de

Druck und Anzeigenverwaltung:

Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstraße 1, 92334 Pollanten,
Telefon: (08462) 9406-0, E-mail: mtb@fuchsdruck.de,
Internet: www.fuchsdruck.de

Abgabetermine: Abgabetermin für Texte ist jeweils der 15. und für Anzeigen der 20. des Monats.

Auflage: 1.050 Exemplare

Nachrichten aus dem Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem 1. Mai beginnt auch in unserer Gemeinde eine neue Legislaturperiode. Die Bürgerinnen und Bürger haben die Zusammensetzung des Marktgemeinderates neu bestimmt und damit dem wichtigsten Entscheidungsorgan einer Kommune Verantwortung für die kommenden sechs Jahre übertragen. Dieses Vertrauen ist für alle Mandatsträger Auftrag und Verpflichtung, in einem guten und vertrauensvollen Miteinander das Beste für den Markt Titting zu erreichen.



Die Rahmenbedingungen, unter denen wir diese Arbeit leisten, werden dabei nicht einfacher. Der finanzielle Handlungsspielraum der Kommunen wird spürbar enger, während gleichzeitig die Erwartungen und Anforderungen weiter steigen. Hinzu kommt eine Entwicklung, die uns auf kommunaler Ebene zunehmend fordert: immer mehr Aufgaben, die auf Bundes- und Landesebene angestoßen werden, werden zur Umsetzung an die Städte, Märkte und Gemeinden übertragen. Dieser Ansatz der Bürgernähe ist grundsätzlich richtig – in der Praxis stoßen wir jedoch an Grenzen, wenn die notwendigen finanziellen und personellen Ressourcen nicht im gleichen Maße mitwachsen. Der Direktor des Bayerischen Gemeindetags, Hans-Peter Mayer, den ich in meiner Funktion als Vorsitzender der **LAG Altmühl-Jura im Rahmen eines Empfangs in Titting** begrüßen durfte, hat diesen Missstand in seiner Festrede klar und deutlich formuliert und den zahlreichen anwesenden Mandatsträgern aus der Seele gesprochen. Bleibt zu hoffen, dass die auf Landes- und Bundesebene politisch Verantwortlichen diesen Hilferuf aus den Landkreisen und Gemeinden wahrnehmen und systemische Änderungen vornehmen.

Wichtig wird in den kommenden Jahren sein, Prioritäten klar zu setzen, sich ausschließlich auf die Erfüllung der kommunalen Pflichtaufgaben zu konzentrieren, Entscheidungen nachvollziehbar zu treffen und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln. Aufgaben müssen wieder dort umgesetzt werden, wo sie initiiert werden. Nur so können wir als Kommunen unsere Kernaufgaben weiterhin verlässlich erfüllen.

In schwierigen Zeiten kommt es ganz besonders auch auf Vertrauen an – Vertrauen in die Arbeit der kommunalen Gremien, in die gewählten Mandatsträger und in einen offenen, ehrlichen Umgang miteinander. Ich bin überzeugt, dass wir diesen Weg in Titting gemeinsam, sachlich und mit dem nötigen Verantwortungsbewusstsein gehen werden.

In der vergangenen Wahlperiode haben sich mehrere Mitglieder aus dem Marktgemeinderat verabschiedet, die unserem Gremium über viele Jahre hinweg angehört und die Entwicklung unseres Marktes aktiv mitgestaltet ha-

ben. Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Herrn **Josef Alberter** aus Mantlach, Herrn **Tobias Kremer** aus Altdorf, Herrn **Hubert Hirschbeck** aus Kaldorf, Herrn **Willibald Wieland** aus Kesselberg und Herrn **Markus Wiesent** aus Titting. Sie alle haben sich mit großem Engagement, mit Verantwortungsbewusstsein und mit konstruktiven Beiträgen in die Arbeit des Marktgemeinderates eingebracht. Dieses langjährige Wirken verdient Anerkennung und Respekt. Im Namen des Marktes Titting danke ich ihnen sehr herzlich für ihren Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde.

Gerade dieses Engagement über viele Jahre hinweg zeigt, wie wichtig der Einsatz des Einzelnen für das Gemeinwesen ist. Unser Markt lebt in besonderer Weise vom Ehrenamt und von der aktiven Beteiligung vieler Bürgerinnen und Bürger. In den Vereinen, bei der Feuerwehr, in sozialen Einrichtungen und bei zahlreichen weiteren Initiativen wird Tag für Tag wertvolle Arbeit geleistet, die unsere Gemeinschaft trägt und stärkt.

Ein besonderes Beispiel für dieses Engagement und das gelebte Miteinander in unserer Marktgemeinde war auch heuer wieder der **Eine-Welt-Lauf Titting**, der am 25. April bereits zum elften Mal stattgefunden hat. Bei besten Rahmenbedingungen zeigte sich die Veranstaltung erneut als ein beeindruckendes Gemeinschaftserlebnis, das fast schon den Status eines Festivals erreicht hat. Mein ausdrücklicher Dank gilt allen Teilnehmenden, die sich auf die Lauf- und Wegstrecke rund um Titting gemacht und eifrig Runden für den guten Zweck gesammelt haben.

Einen besonderen Dank spreche ich vor allem den Organisatorinnen und Organisatoren aus, die erneut mit großem Einsatz und viel Herzblut die Planung und Durchführung dieses besonderen Ereignisses ermöglicht haben. Ebenso möchte ich den zahlreichen Helferinnen und Helfern im Hintergrund danken, die oft unbemerkt, aber unverzichtbar für den Erfolg dieses Lauf-Events sind. Sie alle leisten einen wertvollen Beitrag dafür, dass der Eine-Welt-Lauf Titting weit über unsere Gemeinde hinaus Beachtung findet und ein starkes Zeichen für Solidarität und Zusammenhalt setzt.

Mit Blick auf das Jahr 2026 zeichnen sich zwei zentrale Themen ab, die unsere kommunalpolitische Arbeit maßgeblich prägen werden und die wir voranbringen müssen. Ein Schwerpunkt wird der Abschluss der Planungen für den Ausbau der **Ganztagesbetreuung** an unserer Grundschule in Titting sein, verbunden mit notwendigen Sanierungsmaßnahmen am Schulgebäude. Hierfür werden aktuell sowohl die schulaufsichtliche Genehmigung als auch die Förderung beantragt. Mit diesem nächsten Großprojekt schaffen wir die Voraussetzungen, um den zukünftigen Anforderungen im Bildungsbereich gerecht zu werden und gleichzeitig eine verlässliche Betreuung für Familien sicherzustellen.

Das zweite bedeutende Projekt ist die Finalisierung der Planungen für die **Sanierung unserer kommunalen Kläranlage**. Dieses Thema beschäftigt uns alle in der Gemeinde schon mehrere Jahre und wird jetzt in die entscheidende Planungsphase gehen. Wir beabsichtigen, bis spätestens Ende des Jahres eine ausgewogene Planung vorliegen zu haben und mit einer aussagekräftigen Daten-

und Kostenberechnung die Bürgerschaft umfassend informieren zu können. Eine Aussage über die zeitliche Umsetzung des Bauprojekts ist aktuell noch nicht möglich. Wenn der Marktgemeinderat mit der Planung und Finanzierung einverstanden ist und einen entsprechenden Beschluss gefasst hat, wird die Gemeindeverwaltung die nächsten Schritte - Ausschreibung und Vergabe der Bauarbeiten - in die Wege leiten. Beides hoffen wir, im Laufe des Jahres 2027 umsetzen zu können. Erst dann werden Themen wie Verbesserungsbeiträge und Gestaltung der Finanzierung durch die Anschlussnehmer relevant. Aber auch hier werden wir die Bürgerinnen und Bürger über die Vorgehensweise informieren.

Beide oben genannten Bauvorhaben, meine sehr geehrten Damen und Herren, werden einen hohen personellen, vor allem aber auch finanziellen Kraftakt erfordern. Umso wichtiger sind Zusammenhalt, Vertrauen und eine sachliche, verantwortungsbewusste Diskussion im Marktgemeinderat und in der Bevölkerung. Dann bin ich überzeugt, dass wir diese Herausforderungen gemeinsam im Sinne unseres Marktes bewältigen werden.

Allen neu gewählten Mitgliedern des Tittinger Marktgemeinderates, die mit der konstituierenden Sitzung im Mai ihre Arbeit im Gremium aufnehmen, wünsche ich an dieser Stelle alles Gute, eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen, viel Erfolg für die anstehenden Aufgaben sowie stets ein verantwortungsbewusstes und konstruktives Miteinander zum Wohle unserer Gemeinde und seiner Bürgerinnen und Bürger.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen, sonnigen und erlebnisreichen Mai.

Herzliche Grüße
Ihr

Andreas Brigl

Erster Bürgermeister

Bürgersprechstunden

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Samstag, den **09. Mai 2026** von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus statt. Eine vorherige Terminabsprache ist erforderlich.

Marktgemeinderatssitzungen

Die nächste Marktgemeinderatssitzung findet am Montag, den **18. Mai 2026** um 19:30 Uhr im Rathaus statt.

Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist am **15. Mai 2026** geschlossen.

Grundabgaben

Die Grundsteuer, Gewerbesteuer, Abfallbeseitigungsgebühren und Kanalbenutzungsgebühren für das II. Quartal 2026 werden zum **15. Mai 2026** zur Zahlung fällig. Zahlungspflichtige, die kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge an den Markt Titting zu überweisen.

Fundsachen

- Schlüssel (Spielplatz Titting)
- Damenhalstuch (Ortsausgang Erkertshofen Richtung Titting)
- Schlüsselbund mit Fahrradschlüssel (Radweg Kaldorf – Petersbuch)
- Geldschein (Bushaltestelle Tittinger Berg)

Prüfung von Grabmalen und Fundamenten auf ihre Standfestigkeit

Nahezu in jedem Frühjahr ereignen sich auf Friedhöfen Unglücksfälle durch umstürzende Grabmale, weil sich der Untergrund durch die Wechselwirkung der Witterung teilweise sehr ungleichmäßig setzt und die Grabmale sich dadurch aus ihrer senkrechten Lage neigen und leicht umfallen können. Außerdem kann immer wieder beobachtet werden, dass durch Frost die Grabmale auf ihren Fundamenten gelockert werden. Aus diesem Grund werden im Mai die Grabmale in den vier gemeindlichen Friedhöfen Morsbach, Petersbuch, Stadelhofen und Titting durch einen Mitarbeiter des Bauhofes, auf Ihre Standfestigkeit hin, durch eine Druckprobe überprüft. Sollten Grabmale in einem nicht ordnungsgemäßen, verkehrssicheren Zustand festgestellt werden, erhalten die jeweiligen Besitzer eine Aufforderung seitens der Gemeinde zur Beseitigung der Mängel.

Verabschiedung von Katharina Hinterholzinger

als Projektmanagerin des Biodiversitätsprojekts „Titting - Steinreiche Natur.“

Zum 28. Februar 2026 wurde Katharina Hinterholzinger offiziell aus ihrer Tätigkeit als Projektmanagerin des Biodiversitätsprojekts „Titting - Steinreiche Natur. Umsetzung der kommunalen Biodiversitätsstrategie“ verabschiedet. Mit ihrem Engagement und ihrer fachlichen Kompetenz hat sie in den vergangenen Jahren einen maßgeblichen Beitrag zur erfolgreichen Umsetzung des Projekts geleistet.



Als Projektmanagerin war Katharina Hinterholzinger zentrale Ansprechpartnerin für die Planung, Koordination und Umsetzung zahlreicher Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt im Gemeindegebiet. In enger Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachstellen, Grundstückseigentümern sowie Ehrenamtlichen trug sie dazu bei, das Biodiversitätskonzept mit Leben zu füllen und dauerhaft in der Kommune zu verankern. Zu ihren Aufgaben zählten unter anderem die Organisation und Begleitung von Maßnahmen im Bereich Arten- und Lebensraumschutz, die Abstimmung mit landwirtschaftlichen Betrieben sowie die Öffentlichkeitsarbeit zur Sensibilisierung der Bevölkerung

für Themen rund um Naturschutz und Biodiversität. Durch ihr strukturiertes Vorgehen und ihre bürgerfreundliche Art gelang es ihr, unterschiedliche Akteure zusammenzubringen und gemeinsame Lösungen zu entwickeln. Im Rahmen der Verabschiedung bedankte sich Bürgermeister Andreas Brigl bei Katharina Hinterholzinger für ihren großen Einsatz, ihre fachliche Expertise und ihr persönliches Engagement. Die positive Wirkung des Biodiversität-Projekts sei in vielen Bereichen sichtbar und stelle eine nachhaltige Investition in die ökologische Zukunft der Gemeinde dar. Mit ihrem Weggang endet eine prägende Phase des Projekts. Die im Rahmen ihrer Tätigkeit angestoßenen Maßnahmen und aufgebauten Netzwerke bilden jedoch eine solide Grundlage für die weitere Umsetzung des Biodiversitätskonzepts.

Der Markt Titting wünscht Katharina Hinterholzinger für ihren weiteren beruflichen und persönlichen Weg alles Gute und bedankt sich herzlich für die geleistete Arbeit.

Aus dem Bauamt

Folgenden Bauvorhaben wurde zugestimmt:

- Tektur zur Errichtung einer Produktionshalle als Ersatzneubau für die zurückgebaute Halle, Kaldorf
- Auffüllung/Bodenverbesserung mit Mutterboden aus Baumaßnahme "Neubau Güllebehälter mit Fahrhilfen", Mantlach
- Teilnutzungsänderung einer landw. Maschinenhalle zur Nahwärmezentrale, Morsbach
- Neubau eines Jugend-/Vereinsheims, Kaldorf
- Errichtung einer Lagerhalle, Mantlach

Aus dem Standes- und Einwohnermeldeamt

Neubürger

Buyakutlug Tobias (Altdorf)

Geburten

Eisenschmid Eva (Heiligenkreuz) 14.03.2026

Eheschließungen

Lechner Kay und Nora,
geb. Wolfschmitt (Emsing) 11.04.2026

Sterbefälle

Baumeister Andreas (Emsing) 25.03.2026

Mitteilungsblätter erreichen 100% der Bevölkerung ihres Verbreitungsgebietes. Jeder Haushalt erhält monatlich ein Exemplar kostenlos.

Kultur und Tourismus

Die Ritter und Römer im Anlautertal

Wanderung auf der Schlaufe 17, Sonntag, 3. Mai, Treffpunkt um 14.00 Uhr am Römerturm in Erkertshofen

Unzählige Burgen standen einst im Anlautertal. Hier gab es in vergangenen Zeiten nicht nur viele Mühlen, sondern auch etliche Burgen und Herrnsitze, deren Inhaber das Geschick der damaligen Bevölkerung prägten und bestimmten. Wir wandern vom Römerturm ein Stück auf dem Limesweg bis zur Burgruine Brunneck nach Altdorf, von deren Standort man sehr gut nachvollziehen kann, welchen Überblick die "Herren" über das darunter liegende Land hatten. Start und Ziel ist der Römerturm in Erkertshofen, der uns ebenfalls manche Geschichte aus der Vergangenheit erzählen kann.



Leitung: Naturparkführerin Ruth Wallmann (0151/72815721), Weglänge ca 10 km, Gehzeit ca. 3 – 4 Std. Geeignet für Kinder, Familien (ohne Kinderwagen) u. rüstige Senioren, Teilnahmegebühr: Erw. 5,00 €, mit Gästekarte des Marktes Titting u. für Kinder frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aus dem Gemeinderat

3. Sitzung des Marktgemeinderates am 24.03.2026

Die Änderungen in der Entwurfsplanung samt angepasster Kostenberechnung mit einer Gesamtsumme von 6,25 Mio. € für den Ausbau der Ganztagesbetreuung an der Schule Titting wurden vorgestellt und beschlossen.

Da die zu erwartende Nutzungsdauer der technischen Gebäudeausrüstung im nicht vom Umbau betroffenen Bestand der Schule mit 30 Jahren nahezu erreicht ist, wurde vom Marktgemeinderat beraten, im Zuge des Ausbaus der Ganztagesbetreuung den gesamten Gebäudebestand der Schule zu betrachten und die Möglichkeiten einer effizienten, technisch aktuellen Instandsetzung zu eruieren, um Synergien in der Planung und Ausführung zu nutzen. Dabei wurde dem Tausch der Fußbodenheizkreisverteiler sowie einem hydraulischen Abgleich mit einem berechneten Gesamtinvestitionsvolumen von 23.000 € zugestimmt. Die Entscheidung über den energieeffizienten Tausch der Bestandsbeleuchtung wurde zurückgestellt.

Die Zufahrtsbereiche der Fl.Nrn. 54 und 61/5 zur Fl.Nr. 56 (Schloßstraße 5) in Morsbach werden öffentlich gewidmet.

Es wurde beschlossen, das Dach des Feuerwehrgerätehauses in Altdorf zu sanieren.

Für die Mittagsbetreuung wurde die Neukalkulation mit Erhöhung der Beiträge beschlossen. Grundlage war eine hundertprozentige Kostendeckung.

4. Sitzung des Marktgemeinderates am 21.04.2026

Die Feststellung der Jahresrechnung 2025 wurde beschlossen und anschließend Entlastung erteilt. Die Ergebnisse der Prüfung wurden von Herrn Josef Alberter, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, dem Gremium erläutert.

Der Marktgemeinderat folgte den Abwägungsvorschlägen zur 17.1 Änderung des Flächennutzungsplans im OT Heiligenkreuz zu Wohnbauflächen. Der Entwurf wurde gebilligt und die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Für die 18. Änderung des Flächennutzungsplans wurden die im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen behandelt und abgewogen. Der Feststellungsbeschluss wurde gefasst.

Die beiden gewählten Kommandanten der FF Erkertshofen, Hr. Johannes Biedermann und dessen Stellvertreter Hr. Christian Pfaller wurden vom Marktgemeinderat bestätigt.

Dem Antrag von Marktgemeinderat Andreas Schmidt über die Aufnahme des Streckenabschnittes Petersbuch – Seuersholz in das Radwegebauprogramm des Staatlichen Bauamtes Ingolstadt wurde zugestimmt.

Die Umsetzung des Projektes „Wassererlebnis Morsbach“ wurde beschlossen. Der Eigenanteil des Marktes Titting im Rahmen der Förderkulisse des Regionalbudgets der LimesGemeinden beträgt ca. 3.900 €.

Verabschiedung ausscheidender Marktgemeinderäte

Zum Ende der letzten Sitzung der aktuellen Wahlperiode verabschiedete Bürgermeister Andreas Brigl mehrere Gemeinderäte, die dem Gremium künftig nicht mehr angehören werden. Er würdigte deren konstruktive und engagierte Mitarbeit während ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit sowohl in den gemeindlichen Gremien als auch in den Zweckverbänden.

Die vergangene Wahlperiode bezeichnete Brigl vor dem Hintergrund der vielen Aufgaben, welche die kommunale Selbstverwaltung aktuell zu bewältigen haben und der äußerst angespannten finanziellen Situation vieler Kommunen als sehr herausfordernd. Er erinnerte in seinem kurzen Rückblick auch an die Corona-Pandemie, die Flüchtlingsproblematik, die Ausweisung von Windvorangebieten sowie die Diskussion um die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer. Zahlreiche Projekte konnten in der Gemeinde – auch dank des Engagements der Bürgerschaft - in der vergangenen Wahlperiode umgesetzt werden. Exemplarisch nannte Brigl die Dorferneuerung in Petersbuch, die Errichtung des Feuerwehrgeräte- und Dorfgemeinschaftshauses sowie den Kindergarten-Neubau in Kaldorf.

Verabschiedet wurden folgende Mandatsträger:

Josef Alberter aus Mantlach gehörte 18 Jahre lang, von 2008 bis 2026, dem Marktgemeinderat an. Tobias Kremer aus Altdorf war von 2020 bis 2026 Mitglied des Marktgemeinderates und zuvor 6 Jahre Ortssprecher für Altdorf. Willibald Wieland aus Kesselberg war von 2008 bis 2020 als Ortssprecher und danach von 2020 bis 2026 als Marktgemeinderat im Rat vertreten. Markus Wiesent aus Titting war seit 2014 zwei Wahlperioden im Marktgemeinderat tätig. Hubert Hirschbeck aus Kaldorf (nicht im Bild) war sechs Jahre Mitglied des Gemeinderates und hat die Interessen des Marktes Titting auch im Kreistag vertreten.



Zweckverband Abwasserbeseitigung Anlautertal

Neuer Mitarbeiter

Der Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Anlautertal begrüßt Herrn Michael Braun als neuen Mitarbeiter im Team. Er wird künftig die Arbeit des Zweckverbands unterstützen und zur zuverlässigen und nachhaltigen Abwasserentsorgung im Verbandsgebiet beitragen. Der Zweckverband freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht Michael Braun einen guten Start und viel Erfolg bei seinen neuen Aufgaben.



Kindergärten

Kindergarten St. Andreas

Die Vorschulkinder des Kindergarten St. Andreas besuchten die Gemeindebücherei Titting. Nach dem Mittagessen ging es zu Fuß hinunter nach Titting zur Bücherei, in der das Büchereiteam sich tolle Aktionen überlegt hatte, um die Kinder „Bibfit“ zu machen. In zwei Gruppen aufgeteilt erlebten die Kinder ein Bilderbuchkino, eine Bastelaktion und natürlich eine spielerische Führung durch die Bücherei. Wo finde ich was? Unter einem Tuch waren verschiedene Dinge, (Bücher; Spiele, Tonies...)

versteckt. Gemeinsam wurde überlegt, wo was ist. Zum Abschluss durfte sich jedes Kind noch ein Buch ausleihen und sein gestaltetes Tier mit nach Hause nehmen. Herzlichen Dank für Eure Mühe, wir kommen wieder, keine Frage!



KiGa-Team St. Andreas, Kaldorf

Kindergarten St. Michael

Das letzte Abendmahl mit Fußwaschung

In der Kinderkrippe erleben die Kinder jedes Jahr die wichtigsten Stationen des Ostergeschehens – vom Einzug in Jerusalem über das letzte Abendmahl mit Fußwaschung bis hin zum Kreuzweg und zur Auferstehung. Die Inhalte werden dabei kindgerecht und anschaulich vermittelt.

Ein besonderes Highlight ist dabei die Fußwaschung, die für die Kinder jedes Jahr aufs Neue ein eindrucksvolles Erlebnis darstellt.



Ostern

Kurz vor den Osterferien wurde es in der Kindertagesstätte St. Michael richtig österlich: Die Kinderkrippe und der Kindergarten feierten an verschiedenen Tagen gemeinsam das Osterfest. Die Ostergeschichte wurde dabei liebevoll und altersgerecht vermittelt – in der Krippe mit dem Kamishibai, im Kindergarten mit einem Bilderbuch. Für große Freude sorgte anschließend das reichhaltige Osterbuffet. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die mit viel Kreativität und leckeren Speisen dazu beigetragen haben.



Spannend wurde es natürlich bei der Frage: War der Osterhase da? Und tatsächlich – er hatte die vorbereiteten Nester gefüllt und für strahlende Kinderaugen gesorgt.



Schminktag

Seit diesem Kindergartenjahr gibt es in der Kita St. Michael ein besonderes Highlight: Einmal im Monat ist Schminktag. In der großen Halle verwandeln die pädagogischen Fachkräfte die Kinder ganz nach deren Wünschen in kleine Kunstwerke.

Der Schminktag kommt bei den Kindern sehr gut an und sorgt jedes Mal für strahlende Gesichter.



Sie sind auf der Suche nach einem Betreuungsplatz für Ihr Kleinkind?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Ab September 2026 oder Januar 2027
haben wir noch freie Plätze in unserer
Kinderkrippe. Unsere Kinderkrippe bietet:



- 2 Krippengruppen mit Platz für je 13 Kinder
- je Gruppe täglich 3 erfahrene und qualifizierte pädagogische Fachkräfte
- eine individuelle, auf die Bedürfnisse des Kindes angepasste Eingewöhnung
- pädagogisches Konzept
- Öffnungszeiten:
Mo-Do 07:15 bis 16 Uhr, Fr 07:15 bis 15 Uhr
- Mindestbuchungszeit: 20 Std./Woche, 148 €/Monat

Für weitere Informationen und Anmeldung kontaktieren Sie uns bitte: Kath. Kita St. Michael, Am Galgenberg 19, 85135 Titting, 08423/214, kita.titting@bistum-eichstaett.de

KiGa-Team St. Michael, Titting

Aus der Gemeinde

Der Markt Titting gratuliert sehr herzlich:



Frau Walburga Medl aus Stadelhofen zum 90. Geburtstag am 24. März 2026.



Frau Walburga Lindner aus Altdorf zum 85. Geburtstag am 12. April 2026.



Frau Maria Schielein aus Stadelhofen zum 80. Geburtstag am 15. April 2026.



Frau Maria Schmidt aus Morsbach zum 85. Geburtstag am 15. April 2026.



Herrn Josef Hauf aus Morsbach zum 80. Geburtstag am 19. April 2026.



@druckereifuchs

Wir sind jetzt auf
Instagram

DRUCKEREI
FUCHS
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

Aktion „Saubere Landschaft“

Am 11.04.2026 haben 21 engagierte Kinder und Erwachsene aus Petersbuch und Heiligenkreuz, im Rahmen der Aktion "Saubere Landschaft", die Wegeränder und Böschungen von Müll und Abfall befreit. Zum Ende hatten die fleißigen Helfer 7 Müllsäcke prall gefüllt und sich die anschließende Brotzeit redlich verdient. Ein Dankeschön an die freiwillige Feuerwehr für die verkehrstechnische Absicherung.



Foto und Text: Andreas Schmidt

Auch in Titting beteiligten sich engagierte Helferinnen und Helfer an der Aktion „Saubere Landschaft“. Gemeinsam wurden Wege und Grünstreifen von unsachgemäß entsorgtem Müll befreit.

Mit großem Einsatz kam einiges an Abfall zusammen, sodass die Beteiligten am Ende auf eine erfolgreiche Sammelaktion zurückblicken konnten. Ein herzliches Dankeschön an alle Freiwilligen für ihr Engagement!



Foto: Markus Wiesent

Veranstaltungen

Mai 2026

- Fr. 01.05. 05:00 Uhr, **Fußwallfahrt** der DJK Kaldorf-Petersbuch nach Wemding
- Fr. 01.05. 10:30 Uhr, **Frühshoppen** am Maibaum der Bergschützen Kaldorf
- Fr. 01.05. 10:30 Uhr, Marktplatz Titting, **Maibaumfest** der FF Titting
- So. 03.05. 14:00 – 16:00 Uhr, **Geführte Wanderung** – Die Ritter und Römer im Anlautertal – Schlaufe 17, Treffpunkt am Römerturm in Erkertshofen

- Do. 07.05. 18:30 – 21:30 Uhr, Schützenhaus Titting, **Königsschießen** der Kgl. priv. FSG Titting
- Fr. 08.05. 10:00 – 14:00 Uhr, **Wochenmarkt**
- Fr. 08.05. 16:00, Brauerei Gutmann, **Brauereiführung**, (Tickets unter www.brauerei-gutmann.de/brauereifuehrung)
- Fr. 08.05. 14:30 Uhr, Spielplatz Altdorf, **Frühlingsfest** des OGV Anlautertal für Kinder, Eltern u. Großeltern
- Sa. 09.05. 19:00 Uhr, Pfarrkirche Titting, **Floriansmesse** der FF Markt Titting
- So. 10.05. 11:30 – 13:30 Uhr, Hotel Dirsch, **Muttertagsbuffet**
- Fr. 15.05. Gh. Bauernfeind Erkertshofen, **RWK-Abschlusessen** der Limesschützen Erkertshofen
- Fr. 15.05. 10:00 – 14:00 Uhr, **Wochenmarkt**
- Fr. 15.05. 16:00 Uhr, Brauerei Gutmann, **Brauereiführung**
- So. 17.05. 16:00 – 20:00 Uhr, Schützenhaus Titting, **Königsschießen** der Kgl. priv. FSG Titting
- Do. 21.05. 18:30 – 21:30 Uhr, Schützenhaus Titting, **Königsschießen** der Kgl. priv. FSG Titting
- Fr. 22.05. 10:00 – 14:00 Uhr, **Wochenmarkt**
- Fr. 22.05. 16:00 Uhr, Brauerei Gutmann, **Brauereiführung**
- Sa. 23.05. **Vereinsausflug** des OGV Anlautertal nach Abensberg
- Mo. 25.05. 10:00 – 19:00 Uhr, **Mühlentag** in der Hainmühle Morsbach
- Fr. 29.05. 10:00 – 14:00 Uhr, **Wochenmarkt**
- Fr. 29.05. 16:00 Uhr, Brauerei Gutmann, **Brauereiführung**
- Sa. 30.05. 20:00 Uhr, Gh. Baumann, **Königsproklamation** der Kgl. priv. FSG Titting
- 10.04. – Hotel Dirsch, **Spargelwochen**
- 14.06.

Vereinsnachrichten

FFW Titting e.V.

Frauen zur Feuerwehr: Einladung zum Infoabend

Du bist neugierig, was es heißt, Teil unserer Feuerwehr zu sein? Du möchtest dich engagieren, Neues lernen und Teil eines starken Teams werden? Dann komm vorbei zu unserem Infoabend für interessierte Frauen im aktiven Dienst.

Wann: Mittwoch, 13. Mai 2026, Uhrzeit: 19:00 Uhr, Wo: Feuerwehrhaus Titting

Erlebe hautnah, was unsere Arbeit ausmacht, lerne unser Team kennen und stelle all deine Fragen. Egal, ob du mal reinschnuppern oder direkt durchstarten willst – du bist herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf dich!

Deine Freiwillige Feuerwehr Markt Titting e.V.

Christina Köbler, 1. Vorsitzende FFW Titting

Hegegemeinschaft Titting

In der nächsten Zeit beginnt das Mähen der Wiesen. Wir bitten die Landwirte, die zuständigen Jagdpächter rechtzeitig darüber zu informieren, damit wir die Rettung von Rehkitzen koordinieren können.

Um die Tiere vor Verletzungen und Tod durch die Mäharbeiten zu schützen, werden wir auch die Drohne zur Kitzrettung einsetzen. Diese kann Rehkitze aufspüren und retten, bevor es zu spät ist.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Rettung von Rehkitzen nicht nur moralisch geboten ist, sondern auch gesetzlich vorgeschrieben ist. Nach § 17 des Tierschutzgesetzes (TierSchG) darf niemand einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen, Leiden oder Schäden zufügen. Entsprechende Gerichtsurteile haben bereits klargestellt, dass Landwirte verpflichtet sind, die notwendigen Vorkehrungen zu treffen, um Wildtiere vor dem Mähod zu schützen. Zudem möchten wir auf die konkreten Folgen von Tierkadavern in der Silage hinweisen. Bei Verzehr durch Rinder können sich tödliche Krankheiten, wie Botulismus, ausbreiten, die auch für den Menschen gefährlich sind. Wir bitten daher alle Landwirte, die Mähzeit genau zu planen und die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Tierwelt in einer gesunden und sicheren Umgebung leben kann.

Hans Rudingsdorfer, Hegegemeinschaft Titting

Verein der Gartenfreunde Titting e.V.

Einladung zum Muttertagsbasteln

Alle Kinder sind herzlich eingeladen zum diesjährigen Muttertagsbasteln – Mitgliederkinder sind kostenfrei!

Wann: Samstag, 09.05.2026, um 14:00 Uhr,

Wo: Schule Titting

Freude, Spaß und Motivation sowie Hunger und Durst dürfen natürlich wie immer im Gepäck sein. Auch eure Begleitpersonen sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen!

Bitte mitbringen: blickdichte Tasche

Der Verein der Gartenfreunde Titting freut sich auf euer Kommen!

Hinweis: Bildaufnahmen, die während der Aktion entstehen, werden vom Verein der Gartenfreunde Titting evtl. zur Eigen-Präsentation und Werbung des Vereins genutzt.

Wer nicht möchte, dass ihr/sein Kind auf den Fotos abgebildet wird, möchte bitte schriftlich unter Nennung des Kindsnamens widersprechen und die Widerspruchserklärung zu Beginn der Aktion bei den Organisatorinnen abgeben!

Katharina Hinterholzinger, Verein der Gartenfreunde Titting



JURA Elektro



Ist Ihre PV-Anlage älter als 20 Jahre und nicht mehr gefördert?

Wir rüsten Ihre Anlage auf Eigenverbrauch um. Effizient, sicher und zukunftsfähig.

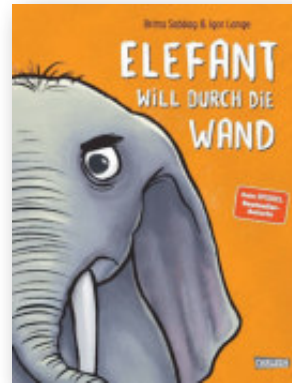
Jetzt Angebot anfordern:

Jura Elektro
Gartenweg 10 · 85135 Titting
info@jura-elektro.de · 0 84 23 / 9 85 42 42

Pfarr- und Gemeindebücherei

Lesen macht Spaß

Am Donnerstag, den 07.05.2026 um 15.30 Uhr laden wir alle Kids von 3–8 Jahre zu einem Bilderbuchkino ein. Wir freuen uns auf viele Kids



Besuch der Vorschulkinder Kaldorf

Die Vorschulkinder des Kindergarten Kaldorf besuchten die Bücherei und konnten erfolgreich den Büchereiführerschein absolvieren.



Das Team der Bücherei

Spendenübergabe

Die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt unterstützt die Bücherei St. Michael in Titting mit einer Spende in Höhe von 150€. Mit diesem Betrag werden neue Kinder- und Jugendbücher angeschafft.

Den symbolischen Spendenscheck nahmen Ursula Rudingsdorfer und Stefanie Obermeier von Dominik Hammel (Leiter Sparkasse Titting) dankend entgegen.



Dominik Hammel, Geschäftsstellenleiter Sparkasse Titting

**Erdbeeren zum Selbstpflücken
beim Wimbauernhof - Familie Naß, Biburg**

Öffnungszeiten:

(voraussichtlich ab 1. Juni)

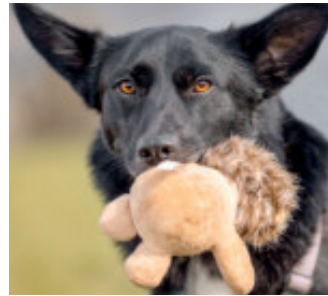
Montag - Freitag: 10 - 12 Uhr & 17 - 20 Uhr
Samstag: 13 - 17 Uhr
Sonn- & Feiertag: 10 - 12 Uhr

vor Ort gut ausgeschildert!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Biburg 20, 91790 Nennslingen
info@ferienhaus-wimbauer.de
www.wimbauernhof.de
09147/945830



Neunkirchener Str. 51 | 91207 Lauf
Telefon: 09244/9823166 | 0911/7540438
09152/921890
www.tierhilfe-franken.de

Mobby von der Tierhilfe Franken e.V.

2 J./kastr.

Mobby ist ein lieber, intelligenter Hundebub, der seinem Menschen gerne zeigen möchte was in ihm steckt. Anfänglich etwas schüchtern und zurückhaltend, fasst er relativ schnell Vertrauen. Mit seinen Artgenossen hat der junge Mann ein „best friend“ Verhältnis.



Ihr Fussbodenspezialist

Rumburgstraße 29
85125 Enkering
Tel. 08467 / 80199 - 00
info@helters-fussbodentechnik.de
www.helters-fussbodentechnik.de



CHRISTIAN WINKLER

SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.

www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

Maler Eggert

**Abblätternde Farbe?
Risse? Putzabplatzungen?
Verwitterte oder
verfärbte Hausfassade?**

Die 4 Indikatoren für einen fälligen Fassadenanstrich

Putz- oder Farbabplatzungen, Risse, oder Verwitterungen an Ihrer Hausfassade? Ob eine Neubeschichtung nötig ist, hängt alleine von deren Zustand ab. Mit unserem **kostenfreien Fassaden-Check** überprüfen unsere technischen Leiter Ihre Hausfassade vor Ort, um Schäden, sowie deren Ursachen zu identifizieren und ein unverbindliches Angebot zu erstellen. Jetzt per Email oder QR-Code Ihren Termin für einen **kostenfreien Fassaden-Check** buchen!



Schleifmühlweg 40 Telefon 08431 8213 Mail info@malerei-eggert.de
86633 Neuburg a.d. Donau Mobil 0171 438 70 57 Web www.malerei-eggert.de



**WILLKOMMEN IM FRÜHLING
SCHLUSS MIT DEN PLAGEGEISTERN!**

- Individuelle Fliegengitter nach Maß
- Fenster, Türen, Schiebetüren & Dachfenster
- farblich an ihre Fenster angepasst
- besonders reißfest & langlebig
- extra transparent und luftdurchlässig
- Pollenschutzgewebe für Allergiker



Informationen anderer Behörden und Institutionen

Sonnwendfeuer im Landkreis Eichstätt

Für das Veranstalten sowie das Abbrennen eines Sonnwendfeuers, ist als Erstes die zuständige Gemeinde zu informieren. Wenn erforderlich, ist bei dieser eine Genehmigung / Erlaubnis zu beantragen.

- Dem Landratsamt Eichstätt ist der ausgefüllte Abfall- und Naturschutzrechtliche Anmeldebogen sowie die Zustimmung bzw. Genehmigung / Erlaubnis der Gemeinde zu übermitteln.

Sonnwendfeuer dürfen ausschließlich unter Beachtung der nachfolgenden abfall- und naturschutzrechtlichen Regelungen durchgeführt werden:

- Sonnwendfeuer innerhalb des Landschaftsschutzgebiets des Naturparks Altmühltal bedürfen einer Erlaubnis der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Eichstätt, § 7 Abs. 1 Nr. 12 der Verordnung über den Naturpark Altmühltal (VO vom 14.09.1995).

Auch für die Zulässigkeit von Sonnwendfeuern in Naturschutzgebieten, geschützten Landschaftsbestandteilen und gesetzlich geschützten Biotopen sind ggf. Genehmigungen von der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Eichstätt erforderlich.

Die Erlaubnis ist rechtzeitig (mindestens 3 Wochen vor dem geplanten Termin) mit dem Anmeldebogen beim Landratsamt Eichstätt zu beantragen. Bei Zuwiderhandlung ist mit einem Bußgeld zu rechnen.

- Es ist weiterhin darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung der Brandstelle keine schützenswerten Flächen befinden.
- Als Brennstoff darf nur trockenes, naturbelassenes Holz verwendet werden. Das Anzünden von Latten/Tür- und Fensterstöcken, Spanplatten, Möbeln oder sonstigen beschichteten Althölzern und Abfällen ist verboten. Sämtliches Bau- und Abbruchholz, Zaunlatten, lackiertes Holzmaterial, Obstkisten, Schalungsmaterialien, Thujenschnittmaterial, Paletten, Tische, Stühle oder sonstiger holziger Hausrat, etc. sind nicht als naturbelassenes Holz anzusehen.
- Das Landratsamt Eichstätt weist vorsorglich darauf hin, dass es verboten ist, Abfälle außerhalb zugelassener Abfallentsorgungsanlagen zu verbrennen, anderweitig zu behandeln oder zu lagern, § 28 Abs. 1 KrWG.
- Ordnungswidrig handelt, wer entgegen § 28 Abs. 1 KrWG Abfälle außerhalb einer dafür zugelassenen Abfallentsorgungsanlage behandelt (z.B. verbrennt), lagert oder ablagert. Verstöße können gem. § 69 Abs. 1 Nr. 2 und 3 KrWG mit einer Geldbuße bis 100.000,00 € geahndet werden. Unter Umständen wird sogar der Tatbestand einer Straftat nach den §§ 326, 327 Strafgesetzbuch (StGB) erfüllt (Freiheitsstrafe bis zu 3 Jahren oder Geldstrafe).
- Sollten sich auf "Ihrem" Sonnwendfeuerplatz Abfälle befinden, sind diese unverzüglich aus der Feuerstätte zu entfernen und einer Wiederverwertung bzw. einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Sollten Abfälle verbrannt worden sein, so hat der Veranstalter bzw. der

Grundstückseigentümer ggf. eine Beprobung inkl. Bodenaustausch vorzunehmen!

Das Landratsamt Eichstätt wird die Einhaltung der Verpflichtungen nach dem Abfallgesetz kontrollieren.

Zudem möchten wir Sie freundlicherweise auf folgende Punkte hinweisen:

- Nach Art. 17 BayWaldG bedürfen offene Feuerstätten, die näher als 100 Meter zum Wald errichtet oder betrieben werden sollen, der Erlaubnis. Diese Erlaubnis ist beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Residenzplatz 12, 85072 Eichstätt zu beantragen.
- Die zuständige Polizeibehörde sowie die örtliche Feuerwehr sind vorab zu informieren.
- Die Anforderungen der Verordnung über die Verhütung von Bränden ist einzuhalten (VVB).
- Die Feuerstelle ist ständig zu beaufsichtigen. Die Aufsicht hat durch Erwachsene zu erfolgen. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen. Feuer und Glut müssen bei Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.
- Insbesondere bei Trockenheit wird die Vorhaltung von Löschwasser dringend empfohlen; eine freie Zufahrt für die Feuerwehr ist zu gewährleisten. Die Reduzierung der Größe des Feuers erscheint in diesen Fällen ebenfalls zweckmäßig.
- Die gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstände sind einzuhalten.
Diese betragen:
» von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen – vom Dachvorsprung gemessen – mindestens 5 m
» von leicht entzündbaren Stoffen mindestens 100 m

Zweckverband Burgsalacher Juragruppenwasserversorgung

Pool Befüllungen



Auf Grund des allgemeinen Gebotes zum sparsamen Umgang mit Trinkwasser und im speziellen mit Tiefengrundwasser (<https://www.landkreis-wug.de/umwelt/wasserrecht-und-bodenschutz/wasserentnahme/>) hat der Zweckverband Burgsalacher Juragruppenwasserversorgung in der Verbandssitzung vom 20.04.2026 einstimmig beschlossen, dass der Zweckverband die Befüllung von Pools oder Ähnlichem nicht weiter aktiv unterstützt. Deshalb werden ab sofort keine Pool Befüllungen über Standrohrzähler des Zweckverbandes durchgeführt. Auch die Feuerwehren werden durch die jeweilig zuständige Gemeinde angewiesen, für derartige Zwecke keine Standrohre, Schläuche oder sonstiges Material zur Verfügung zu stellen.

Private Anzeigen

Autovermietung Achatz Paulushofen; Tel.: 08461/444, PKW ab 39 EUR pro Tag, Kastenwagen ab 69 EUR pro Tag, Personentransporter (9 Sitzplätze) ab 89 EUR pro Tag

Bosch Waschmaschine, Gebr. Typ WAQ 28442, sehr guter Zustand, wenig gebr., 7 Kg, Energ. A, 200,- Euro, Abhol. Greding, 08463/9898



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Aktuelles aus der Region



Die Region zu Gast in Titting

Der Markt Titting richtete Mitte April den traditionellen **Altmühl-Jura Empfang** aus. Die zahlreichen Gäste folgten den Ausführungen von Hans-Peter Mayer, Direktor des bayerischen Gemeindetags, und nutzten die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch.



Foto: H.-P. Gabler

Andreas Brigl (links), gleichzeitig Tittinger Bürgermeister und Vorsitzender von Altmühl-Jura, bedankte sich im Namen der anwesenden Kommunalvertreterinnen und -vertreter bei Festredner Hans-Peter Mayer, Geschäftsführer des bayerischen Gemeindetags (Mitte).

REGIONALMANAGEMENT

Unsere Region in Aktion im Mai 2026

Mit der Veranstaltungsreihe lädt die Region auch im Jahr 2026 wieder dazu ein, Einblicke in Zukunftsthemen zu gewinnen. Vom **22. April bis 29. Mai 2026** erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm mit Exkursionen, Führungen, Vorträgen und Workshops.



In den vier beteiligten Gemeinden **Berching, Breitenbrunn, Dietfurt und Mindelstetten** werden Themen wie **erneuerbare Energien, nachhaltiges Bauen, Klimaschutz und innovative Speicherlösungen** anschaulich vermittelt.



Auf dem Programm stehen zahlreiche Gelegenheiten, hinter die Kulissen zu blicken, mit Fachleuten ins Gespräch zu kommen und selbst aktiv zu werden: www.altmuehl-jura.de/ria

Dein Weg. Dein Beruf. Deine Zukunft.

Die **Branchenfilme** von Altmühl-Jura geben Schülerinnen und Schülern spannende Einblicke in die vielfältigen Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten in der Region. In insgesamt zehn kurzen Spots werden in regionalen Unternehmen unterschiedliche Branchen vorgestellt.

Die Mitwirkenden trafen sich zur gemeinsamen Preview in Beilngries und ab sofort sind die hochwertig produzierten Clips für alle verfügbar: www.altmuehl-jura.de/branchenfilme/



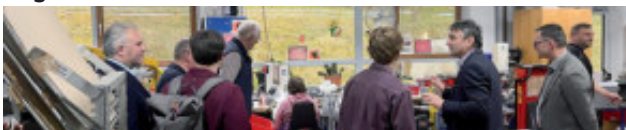
Auf zur Schule, zum Kindergarten und zum Verein

Seit Mitte April läuft die Radaktion mit **mehr als 400 angemeldeten Kindern und Jugendlichen**. Bis zum 15. Juni wird jetzt fleißig geradelt und dafür Sticker eingesammelt. Und das lohnt sich: Dank unserer Sponsoren gibt es wieder tolle **Teilnehmerpreise und Hauptgewinne**. Mehr Infos auf unserer Webseite: www.altmuehl-jura.de/raufaufsrad/



Inklusion und Integration als Chance

Im März fand bei Regens Wagner Holstein ein Unternehmensnetzwerktreffen zum Thema „Inklusion und Integration in den Arbeitsmarkt“ statt.



Fazit der Veranstaltung: Chancen und Vertrauen in Menschen stärken den Arbeitsmarkt und kommen allen zugute. Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite.

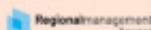
LAG-MANAGEMENT

Unterstützung Bürgerengagement: SV Breitenbrunn

Mitglieder des SV Breitenbrunn haben über 4.000 Seiten (Fußball-)Geschichte von Vereinschronist Volker Katzmeier aufgearbeitet und digitalisiert. Zusätzlich entstand ein Bildband mit Einblicken in die rund 60-jährige Vereinsentwicklung. Die Papier-Ordner und der Bildband können im Sportheim eingesehen werden, die digitalen Inhalte sind unter www.sv-breitenbrunn.de verfügbar.



Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries
Tel. 08461/606355-0, info@altmuehl-jura.de



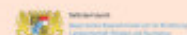
Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.



Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Zuführung von der Europäischen Union



Das LAG-Management des Altmühl-Jura e. V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.



WEGLÖHNER
Wellness

Gönn dir deine Auszeit

Exklusive Wellness- & Beauty-Angebote
für externe Gäste im Hotel Dirsch

Dann kommen Sie einfach zu uns ins Hotel Dirsch:

- 🕒 Termin buchen
- 🕒 Behandlung genießen
- 🕒 Entspannt wieder nach Hause gehen

Ganz unkompliziert – auch für externe Gäste.

- 🕒 Kosmetik - Individuelle Gesichtsbearbeitungen
- 🕒 Lashlifting für einen offenen, strahlenden Blick
- 🕒 Augenbrauenlifting für perfekte Form & Ausdruck
- 🕒 Fußpflege

Wellness & Therapiezentrum Weglöhner GbR, Morsbacher Str. 12, 85135 Emsing
wellness@praxis-wegloehner.com
08423-9850242



DRUCKEREI
FUCHS
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK





Wir sind jetzt auf Instagram




Die Druckerei Fuchs GmbH sucht
AZUBIS
als MEDIENTECHNOLOGE DRUCK
(w/m/d)

Schick **DEINE** Bewerbung an **DRUCKEREI FUCHS GmbH**,
Gutenbergstraße 1
92334 Berching - Pollanten

ODER per E-Mail an **schmidt@fuchsdruck.de**